

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

13 (14.1.1898) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 13. Erstes Blatt.

Freitag den 14. Januar

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Die Frühjahrsprüfung für den einjährig-freiwilligen Dienst betreffend.

Die Frühjahrsprüfung zur Erlangung der Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Militärdienst wird im Laufe des Monats März d. J. stattfinden.

Anmeldungen, in welchen das Gesuch um Zulassung zur Prüfung auszusprechen ist, sind spätestens bis zum 1. Februar anher einzureichen und sind denselben anzuschließen:

- ein von der zuständigen Behörde ausgestelltes Geburtszeugniß;
- eine Erklärung des Vaters oder Vormundes über die Bereitwilligkeit, den Freiwilligen während einer einjährigen aktiven Dienstzeit zu befehlen, auszurüsten und die Kosten für Wohnung und Unterhalt zu übernehmen; die Fähigkeit hierzu ist obrigkeitlich zu bescheinigen;
- ein Unbescholtenheitszeugniß.

Sämmtliche Papiere sind im Original einzureichen.

Auch hat der Prüfling einen von ihm selbst geschriebenen Lebenslauf beizufügen und in der Meldung anzugeben, in welchen zwei fremden Sprachen (lateinisch, griechisch, französisch und englisch) er geprüft zu werden wünscht.

Karlsruhe, den 3. Januar 1898.

Prüfungscommission für Einjährig-Freiwillige.

Bechert.

Bekanntmachung.

Nr. 4070. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Muggensturm, Amt Rastatt, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen. Das Großh. Bezirksamt Rastatt hat für diese Gemeinde den §. 58 der V.-D. vom 19. Dezember 1895, „die Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen betr.“ (Ges.- u. V.-D.-Blatt vom Jahre 1896 Seite 1 ff.), in Kraft gesetzt.

Karlsruhe, den 12. Januar 1898.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 1999. Die planmäßige Schuldentilgung und bezw. Grundstockergänzung für das Jahr 1897 betreffend.

Die Gemeinderäte des Bezirks, welche mit der nach diesseitiger Verfügung vom 13. November v. J. Nr. 114631 zu machenden Anzeige im Rückstand sind, werden daran hiermit erinnert.

Karlsruhe, den 5. Januar 1898.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

F a h n u n g.

Nr. 1639. Tab. A. 25. Am 3. d. Mt. wurde hier eine silberne Cylinder-Remontoiruhr mit weißem Zifferblatt, römischen Zahlen, Sekundenzeiger und Goldrand, mit der Nr. 130600 entwendet. Auf derselben ist ferner die Nr. 12331 D. eingekragt. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 10. Januar 1898.

Der Amtsanwalt

Engler.

An die evangelisch-protestantische Kirchengemeinde in Karlsruhe (mit Ausnahme von Mühlburg).

Mit Ende des Jahres 1897 hat die Dienstzeit der Hälfte der Mitglieder der Kirchengemeinde-Versammlung sowie der Kirchenältesten aufgehört und ist nun die Erneuerungswahl anzuordnen. Deren Vollzug soll getrennt, je für die fünf Pfarbezirke, am gleichen Tage erfolgen.

Demgemäß ist für jeden Pfarbezirk eine besondere Wahlliste aufgestellt mit der Wirkung, daß nur diejenigen Wahlberechtigten der evangelischen Kirchengemeinde, welche in den Wahllisten eingetragen sind, zur Wahl zugelassen werden und daß jeder eingetragene Wähler nur für denjenigen Pfarbezirk sein Wahlrecht ausüben kann, für welchen er als solcher in der betreffenden Wahlliste eingetragen ist.

Stimmberichtig sind die in der Kirchen-Versammlung §. 14 bezeichneten Männer der Kirchengemeinde. Zur etwaigen Ergänzung und Berichtigung der fünf Wahllisten werden dieselben aufgelegt in dem Dienstzimmer des Kirchensteuererhebers — kleine Sakristei in der Stadtkirche — am

Montag den 17. Januar d. J.,

Dienstag den 18. Januar d. J. und

Mittwoch den 19. Januar d. J.,

je Vormittags von 9—1 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr.

Innerhalb dieser ständigen Frist können Einsprachen zu dem bezeichneten Zwecke bei dem Kirchengemeinderate, welcher über dieselben eine schriftliche Entscheidung zu geben hat, vorgebracht werden. Spätere Einsprachen können nicht berücksichtigt werden.

Schließlich machen wir darauf aufmerksam, daß das Verzeichnis der Straßen bezw. Häuser unserer Stadt mit Angabe der Pfarrei, zu welcher deren evangelische Bewohner gehören, im Kirchenblatt 1897 Nr. 12 Seite 48/49 veröffentlicht worden ist.

21.

Brückner.

Großh. Landes-Gewerbehalle.

Die Ausstellung ist heute Abend von 8— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Kanalisationsarbeit.

2.2. Die Gemeinde Grünwinkel vergibt die Arbeiten zur Entwässerung des nördlichen Ortsteils in der Länge von 244 Metern, sammt den Schächten, Straßensenkasten und der Herstellung der anschließenden Hausentwässerungen mit den Eisenröhren im Submissionswege in Accord.

Preisangebote sind längstens bis

Donnerstag den 20. Januar,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle einzureichen, woselbst auch die Formulare zu denselben erhältlich sind.

Die Pläne und Bedingungen liegen auf dem letzteren zur Einsicht auf. Zuschlagsfrist 8 Tage.

Karlsruhe, den 8. Januar 1898.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Lieferung und Versehen von Bordsteinen.

2.2. Die Gemeinde Grünwinkel vergibt a. die freie Lieferung von 271 Randsteinen aus Sandstein, 30/25 cm stark, nach Grünwinkel,

b. das Versehen dieser Randsteine.

Bezügliche Preisangebote wollen bis längstens

Donnerstag den 20. Januar,

Vormittags 11 Uhr,

auf dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle abgegeben werden, woselbst auch die Bedingungen einzusehen sind. Zuschlagsfrist 8 Tage.

Karlsruhe, den 8. Januar 1898.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Badischer Frauenverein.

22. Unter Bezugnahme auf unsere frühere Bekanntmachung bringen wir zur Kenntniß, daß der Beginn der Vorträge des Herrn Hofrath Dr. Benckiser über Krankenpflege verschoben werden mußte.

Die Vorträge beginnen nunmehr am Dienstag den 18. Januar d. Js., Abends 5 Uhr, im Ludwig-Wilhelm-Krankenheim.

Weitere Anmeldungen von Damen zum Besuch der Vorträge werden in unserem Bureau Gartenstraße 47 entgegengenommen.

Karlsruhe, den 11. Januar 1898.

Der Vorstand der Abtheilung III.

Versteigerung.

22. Freitag den 14. Januar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen Baar versteigert:

2 neue Fahrräder, Herren- und Damenrad (Pneumatik) mit Holzfelgen, 1898er Modell, 2 schöne Betten, 2 Chiffonnières, 1 einth. Schrank, 1 Spiegel, verschiedene Bilder, 1 Kanapee mit 6 Polsterstühlen, 1 Divan, 1 sehr gut erhaltene Schneidernähmaschine, 1 supf. Kaffeemaschine, Bretterstühle, 2 Koffer mit Herrenkleider, 1 schöne Wandlampe, 1 langer Arbeitstisch u., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Fahrniß-Versteigerung.

Freitag den 14. Januar l. J., Nachmittags 2 Uhr, werden Luisenstraße 32, 3. Stock, die zum Nachlaß des Locomotivführers a. D. Konrad Sator gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

Weißzeug, Herrenkleider, 1 aufgerichtetes Bett, 1 Kommode, 1 Chiffonniere, 1 Fauteuil, 1 Regulateur, 1 Tisch, Spiegel und Bilder, wozu Kaufliebhaber einladet

M. Wirnser, Waisenrichter.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 14. Januar 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 vollständige Betten, 2 Waschkommoden und 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Pianino, 3 Chiffonnières, 1 Kleiderschrank, 3 Kommoden, 2 Sophas, 3 Nähmaschinen, 1 Ausziehtisch mit Decke, 1 Spiegel, 2 Bilder und 1 Melobienbuch „Richard Wagner“.

Karlsruhe, den 10. Januar 1898.

Schon, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

Ablerstraße 86 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
3.2. Akademiestraße 23 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten.
— Akademiestraße 40 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, davon 2 im 4. Stock, nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre oder im 3. Stock bei Rechtsanwalt Grumbacher.
3.2. Akademiestraße 48 ist eine freundliche einfache Bel-Etage-Wohnung von 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Stefanienstr. 49, Bel-Etage von 11 Uhr ab.
3.2. Akademiestraße 73, gegenüber dem Palais Douglas, ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Einsehen Vormittags von 11 bis 1 Uhr, Nachmittags von 4-5 Uhr.
— Augartenstraße 28 sind 2 sehr schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 24 im Laden.
3.2. Bahnhofstraße 12 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, großer Küche, Keller, Mansarde und Holzremise auf 1. April oder auch früher an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei R. Jauch.
* Bürgerstraße 9 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten.
— Bernhardtstraße 19 (Ecke Durlacher Allee und vis-à-vis dem katholischen Kirchenplatz) sind 2 elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnungen mit Erker und Balkon von je 4, 5 oder 6 Zimmern, 1 Küche, Badezimmer nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

— Degenfeldstraße 13 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
*10.7. Durlacher Allee 29b ist eine Wohnung im 1. Stock von 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon sammt reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Birk im 2. Stock.
— Durlacher Allee 38 sind Wohnungen im 3. Stock von 3 Zimmern mit Erker, 4. Stock von 4 Zimmern mit Badezimmer, Balkon und Veranda, und im 5. Stock von 3 Zimmern, jede Wohnung mit reichlichem Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung im 4. Stock ist wegen Bezug sofort beziehbar. Einsehen von 10 Uhr an. Näheres beim Eigentümer parterre.
— Erdbrunnenstraße 4 ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 geräumigen Zimmern u., per 1. Juli 1898 zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.
— Etlingerstraße 39 (Neubau) ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. April 1898 an solche, ruhige Leute (ohne Kinder) zu vermieten. Näheres Etlingerstraße 37 im 1. Stock.
2.1. Gartenstraße 35 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen, sowie Antheil am Waschküchen und Trockenschleifer, an eine einzelne Dame oder an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.
— Gartenstraße 57 ist im 3. Stock rechts eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 65 im Kontor.
— Georg-Friedrichstraße 21 ist im 2., 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, mit Koch- und Leuchtgas eingerichtet, mit und ohne Balkon auf den 1. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei Herrn Schröder.
— Gerwigstraße 37 sind schöne Wohnungen von 3 bis 6 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.
* Gottesauerstraße 7 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, auf den 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.
— Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschbrücke, ist eine Parterrewohnung von vier Zimmern, Veranda nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn E. Kreuzbauer, Friedenstraße 13.

— Hirschstraße 18 ist eine Wohnung von einem großen Zimmer, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.
3.2. Kaiserstraße 55, gegenüber der Technischen Hochschule, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nach der Straße, Küche, Keller und Mansarde auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.
— Kaiserstraße 57 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller und im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie im Querbau, 3. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.
7.6. Kaiserstraße 60, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. April zu vermieten. Einsehen von 11-3 Uhr. Näheres bei Fr. Klett im Laden.
4.3. Kaiserstraße 104, Eingang Kaiserstraße, ist eine Entresol-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisezimmer und Zugehör per 1. April 1898 zu vermieten. Näheres im Laden.
2.2. Kaiserstraße 140 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche nebst dem nöthigen Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.
— Karl-Wilhelmstraße 18 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rübnerstraße 70, 1. Stock. Einsehen von 3-5 Uhr.
— Karl-Wilhelmstraße 22 sind im 4. Stock 3 Zimmer, Küche, Keller u., sowie im 1. Stock 4 Zimmer, Küche, Keller u. (bessere Wohnungen) auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.
6.6. Karl-Wilhelmstraße 52 sind zwei schöne, freundliche Wohnungen, mit schöner Aussicht, von 2 und 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Auch kann der ganze Stock an eine Familie abgegeben werden. Näheres im Laden bei J. Mark.
— Klapprechtstraße 5 sind sehr schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Keller, Badecabinet, Veranda, Balkon und allem Zugehör sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.
— Kronenstraße 2 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 5 im 4. Stock.
3.3. Kurvenstraße 3 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde, Keller und Balkon, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.
*3.3. Kurvenstraße 23, angenehme, freie Lage, ist im Vorderhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, sowie eine solche von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock links.
— Lachnerstraße 9 ist auf 1. April eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stock daselbst zu erfragen.
2.2. Leopoldstraße 13 ist eine Wohnung von 5 Zimmern im 2. Stock oder eine solche von 4 bis 6 Zimmern im 1. Stock auf 1. April zu vermieten.
*4.3. Ludwig-Wilhelmstraße 8 ist in abgeschlossenem Hause eine schöne Balkonwohnung von 4 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, mit Gasleitung versehen, sowie mit Waschküchen- und Trockenschleifer-Antheil auf 1. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre. Einsehen zwischen 10 bis 12 Uhr und von 1 bis 3 Uhr.
*5.5. Ludwig-Wilhelmstraße 10 sind der 2. und 4. Stock von je 4 großen Zimmern mit Erker und Balkon auf sogleich oder 1. April, ebenso eine Mansardenwohnung von 2 großen Zimmern, Küche und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.
*3.3. Ludwig-Wilhelmstraße 21, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Koch- und Leuchtgas auf 1. April zu vermieten. Näheres 3 Treppen hoch.
Luisenstraße 68 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.
— Luisenstraße 37 b (Neubau) ist eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 3 sehr großen Zimmern, Küche, Keller, gerader Mansarde und allem sonstigen Zugehör, an eine bessere, ruhige Familie entweder sofort oder per 1. April 1898 zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Bureau des Seitenbaues.
4.4. Marienstraße 70, gegenüber der Liebfrauentirche, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas-Einrichtung auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Marienstraße 84 sind mehrere Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 93 im 3. Stod.

— Markgrafenstraße 38, am Sidellplatz, ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 kleinen Zimmern, 1 Kammer und Küche nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten.

— Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, je 1 Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 1. Stod.

— Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, 5 Treppen hoch, ist ein großes Zimmer nebst schöner Küche an kinderlose, ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst 4 Treppen hoch links.

*2.2. Ostendstraße 6, parterre rechts, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Glasveranda, Küche, Mansarde und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 6 im 2. Stod.

— Rudolfstraße 2 sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer (nur eine Wohnung auf dem Stockwerk) auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

*6.6. Rudolfstraße 8 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Mansarde nebst Zugehör, ferner eine Wohnung von 2 Zimmern sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, parterre.

*2.2. Rüppurrerstraße 24 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

Schirmerstraße 6 ist der 2. Stod (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, Balkon, Veranda, 2 tapezierten Mansarden, 3 Kellerabteilungen auf 1. April 1898 zu vermieten. Einzusehen von 10—1 Uhr. Näheres im 3. Stod.

— Sofienstraße 83a ist im 3. Stod eine prächtige, der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend aus 5 großen, geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, 2 Mansarden und 2 Kellern, per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Sofienstraße 83 im Kontor.

3.2. Steinstraße 11 ist im Vorderhaus der 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde, Anteil am Trockenspeicher und Waschküche, per 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Waldhornstraße 12 ist im Seitengebäude eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 1. April d. J. zu vermieten.

6.6. Waldstraße 52 ist das Hochparterre von 6 sehr großen, schönen Zimmern und Garten auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

— Werderstraße, nahe dem Sallenwäldchen, ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

*4.3. Westendstraße 10 ist der 3. Stod von 6 Zimmern, Alkov, Badezimmer etc. auf 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

— Wilhelmstraße 9 ist eine frei gelegene, elegante Wohnung im 3. Stod, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern und Salon, Veranda nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— Winterstraße 36 (Gehaus-Neubau) ist im 2. Stod eine Wohnung von 4 großen, nach der Straße gehenden Zimmern, worunter 1 Balkonzimmer, sammt Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

— Winterstraße 40 (Neubau) ist eine sehr schöne Wohnung ohne Vis-à-vis billig zu vermieten. Auskunft parterre.

5.4. Winterstraße 51 (Ede Rüppurrerstraße), ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, mit Gasleitung, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.

— Wegen Wegzug ist eine schöne, der Neuzeit entsprechende, mit Balkon und Veranda versehene Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Garten beim Haus. Freie Lage. Näheres Bernhardtstraße 13, zwei Treppen hoch.

7.3. Am Sidellplatz ist auf 1. April eine schöne Wohnung, eine Treppe hoch, mit Balkon, von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Preis 700 Mark. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stod.

— Ecke der Göttes- und Scheffelstraße ist auf 1. April im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1 auf dem Bureau.

— In ruhigem Hause ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör oder 3 und 2 Zimmern sammt Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im zweiten Stod.

*2.2. Eine Mansardenwohnung mit Glasabschluss von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 12 im 1. Stod.

— Eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stod ist an eine kleine bessere Familie von erwachsenen Personen ohne Kinder per sofort billig zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 2a, parterre.

— Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer und Küche etc., ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

— Eine Parterre-Wohnung in besserem Hause, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22.

— Eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete, schöne Wohnung, in der Nähe der Etilingerstraße, bestehend aus 6 Zimmern mit geschlossenem Erker, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Kammern, 2 Kellern, sowie Anteil an der Waschküche ist auf 1. April d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

* Wegzugshalber ist auf 1. März eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und sämmtlichem Zugehör zu vermieten. Prachtvolle Fernsicht. Ein Zimmer ist an einen jungen Beamten vermietet und würde derselbe geeigneten Falls gleich wohnen bleiben. Anzusehen Georg-Friedrichstraße 21 im 4. Stod.

2.1. Wühlburg. Eisenbahnstraße 23 ist der 2. Stod von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48 im 2. Stod.

* Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern nebst Küche, Badezimmer und reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Klauprechtstraße 2.
— Mansardenwohnung,
hinter Glasverschluss, renovirt, von 2 oder 3 geraden, schönen Zimmern, großer Küche und Zugehör, in ruhigem Hause, an eine einzelne Dame oder eine kleine Familie per 1. April zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.
— Kaiserstraße 58, 2 Treppen hoch, Vorderhaus, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör preiswerth per April zu vermieten. Einzusehen Mittags von 2—4 Uhr.

Wohnungen zu vermieten.
— Marienstraße 93 (Neubau) sind noch Wohnungen von 4 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 88 im 1. Stod links oder im Hause selbst.

*3.2. **Wegzugshalber**
ist Markgrafenstraße 26 im 3. Stod eine schöne Wohnung

von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 1. Stod links.

Kaiserstraße 130,
— **Neubau,**
ist der 4. Stod, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden, 3 Kellerabteilungen, sowie Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. Näheres Karlsruhstraße 20 im Laden. 9.5.

Kaiserplatz.
Amalienstraße 87 ist die Wohnung im 2. Stod, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Alkov, Küche und reichlichem Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 15 im Kontor.

Georg-Friedrichstraße 19
sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Erker und Balkon und zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen bei Gottlieb Wetich.

Schirmerstraße 6

ist der 2. Stod (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, Balkon, Veranda, 2 tapezierten Mansarden, 3 Kellerabteilungen auf 1. April 1898 zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 1 Uhr. Näheres im 3. Stod.

3.2. Douglasstraße 8

ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 sehr geräumig, und allem Zugehör per 1. April zu vermieten. Anzusehen von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr.

Feine Herrschaftswohnungen

von 7 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Vorbolsstraße 9, 3 Minuten vom Stadtgarten. Die Wohnungen sind fortwährend einzu- sehen. Näheres beim Eigenthümer Carl Dieber, Sofienstraße 56.

Herrschaftswohnungen.

Belfortstraße 8,

nächst der Westendstraße, sind das Hochparterre mit 6 Zimmern und die Bel-Etage mit 7 Zimmern und Balkon versezungshalber auf sofort oder 1. April zu vermieten. Beide Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und enthalten außerdem Badezimmer, Speisekammer und sonstiges reichliches Zugehör. Anteil am Garten, an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Eventuell kann auch Stallung für 3 oder weniger Pferde zugegeben werden. Näheres zu erfragen Kriegstraße 42, parterre.

Herrschaftswohnungen

von 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zugehör, zeitgemäß ausgestattet (ohne Vis-à-vis), auf 1. April 1898 zu mäßigem Preis zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Auf sofort oder später ist in meinem

Neubau

Ecke Kaiser- u. Waldhornstr.

noch zu vermieten:

3 Treppen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile.

Wilh. Jahraus,

— **Buchhandlung.**

Villa Jabustraße 15

zum Alleinbewohnen, enthaltend 11 Zimmer und 4 Kammern, ist zu vermieten. Näheres daselbst. 7.5.

***2.2. Hirschstraße 32**
ist die neu hergerichtete Parterrewohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zugehör auf sogleich oder 1. April zu vermieten. Einzusehen Nachmittags 2-4 Uhr.

Wegen Verletzung
ist im 3. Stock eine herrschaftliche Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Veranda, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres Schwimmschulstraße 3 im Laden.

136 Kaiserstraße 136
im Vorderhaus, 1 Treppe hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auch für **Geschäftszwecke** sehr geeignet, per 1. April zu vermieten. Näheres im Friedrichsbad.

Wohnungen zu vermieten.

In meinem Neubau **Kurvenstraße 8** habe ich 8 Wohnungen von 4 resp. 5 Zimmern, Bad mit Mansarden, Trockenspeicher, Waschküche und Wasserloseteinrichtung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten.

Ebenso ein Haus zum Alleinbewohnen in der **Augustastrasse 11**.
Näheres bei **Joh. Staiger**, Baugeschäft, Karlstraße 76 im 3. Stock.

Herrschaftswohnungen,

eine große, mit eleganten Räumen, eine Treppe hoch, bestehend aus 8 Zimmern, Saal, 2 Küchen, Speisekammer, großem Vorplatz, Mansarden, Keller u. s. w.,

ferner eine schöne Schwelgerwohnung, drei Treppen hoch, von 6 geräumigen Zimmern, schönem Vorplatz und Zugehör sind auf 1. April zu vermieten.

Näheres Hirschstraße 35a im Eckladen, bei **Carl Keller Sohn.**

Scheffelstraße 10

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Kriegstraße 127

ist sogleich oder später im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete Herrschaftswohnung von 7-9 Zimmern, Bad, Veranda und Erker, sowie reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer im ersten Stock.

Wohnung zu vermieten.

Im Hause **Kriegstraße 120** ist eine neu hergerichtete Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern nebst Zugehör und schönem Balkon sofort oder 1. April billig zu vermieten.

Herrschafts-Wohnungen

in schöner, freier Lage, ohne Vis-à-vis, elegant ausgestattet, von 7-8 Zimmern, Badecabinet, Erker oder Balkon, große Veranda, Küche mit Speisekammer, Mansarden und Keller, Waschküche, Trockenspeicher, nach Wunsch Gartenanteil, per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Kriegstraße 129.

Wohnung zu vermieten.

Morgenstraße 41 ist ein Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen **Morgenstraße 27** im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Auf 1. April ist in der **Kaiser-Allee** eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres **Kaiser-Allee 15** im Kontor zu erfragen.

Herrschaftswohnung.

Bei **Notar Bender**, **Steinstraße 23** (Videllplatz), ist auf April die Wohnung im 2. Stock: 10 Zimmer (mit Saal), Küche, Baderaum, mehrere Mansarden, Keller etc., event. mit Stall oder Garten zu vermieten. Näheres daselbst. Einsicht der Wohnung: 10 bis 12 1/2 Uhr Vormittags und 4 bis 6 Uhr Nachmittags.

Ein Salon,

zwei Zimmer, Küche, Mansarde und Keller sind auf 1. April zu vermieten: **Amalienstraße 57**. Näheres im Geschäft. Einzusehen von 11-12 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

* **Friedenstraße 4** ist die Bel-Etage von 5 Zimmern sammt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend,

auf 1. April 1898 zu vermieten. Es können auch 2 Zimmer parterre dazu gegeben werden. Anzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres daselbst oder **Douglasstraße 11**, parterre.

*** Friedenstraße 17**

ist eine sehr schöne Wohnung von 5-8 Zimmern und Bad, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres bei der Eigentümerin im 4. Stock (Hofeingang).

*** Möblierte Wohnung**

in bester Lage ist während der Wintermonate an eine kleine, ruhige Familie abzugeben. Adressen unter Nr. 382 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungsanzeiger

des Schutzvereins der Hauseigentümer **Karlsruhe.**

Bureau: **Herrenstraße 35.**

Einschreibgebühr:

- 1. Für Wohnungen bis M. 300.— Jahresmiethe = 10 ₰
- 2. Für Wohnungen über M. 300.— Jahresmiethe = 20 ₰

Nichtmitglieder zahlen doppelte Taxen. **Miether zahlen keine Gebühren.**

Wir bitten um sofortige Anmeldung der frei werdenden Wohnungen.

Eingeschriebene sind verschiedene Wohnungen per sofort und später.

Der Vorstand. 54.

Laden

mit Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen **Durlacherstraße 51** im 2. Stock.

Läden zu vermieten

mit oder ohne Wohnung per 1. April oder früher: **Kronenstraße 32.**

Läden.

Kronenstraße 17 a, nächst der Kaiserstraße, sind sehr schöne Läden mit Wohnungen sofort zu vermieten. Zu erfragen im Schuladen daselbst oder im Bureau **Karl-Wilhelmstraße 26.**

***2.2. Kapellenstraße 12**

ist ein schöner Laden mit 2 Zimmern, Küche und Keller, sowie im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres **Durlacherstraße 15.**

Laden zu vermieten.

3.2. Ein Eckladen in der **Kaiser-Allee** mit Wohnung und großem Magazin, in welchem seit Jahren ein Spezerei- und Militärespekten-Geschäft betrieben wurde und welches für jedes Geschäft passend ist, ist auf April zu vermieten. Näheres bei **Ad. Mönninger**, **Schillerstraße 3**, eine Treppe hoch.

Ein großer, moderner Laden

mit anstößendem Zimmer, in frequenter Straße, ist auf 1. April event. früher billig zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 22** im 3. Stock.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 56 ist ein großer, schöner Laden zu vermieten. Näheres daselbst.

*** Sofienstraße 71**

ist ein Laden mit 2 Schaufenstern zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Auf 1. Juli wird von einer kleinen, ruhigen Familie eine Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 346 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

4.3. Auf März gesucht eine Wohnung von 6-7 Zimmern. Offerten unter Nr. 285 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Karlsruher Wohnungsnachweis.

Nordellplatz. Wohnungen fortwährend gesucht. Zimmer fortwährend gesucht.

Zimmer zu vermieten.

Mitterstraße 34 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

*2.2. **Kapellenstraße 64**, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang zu vermieten.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: **Luisenstraße 35** im 4. Stock.

*3.2. **Bahnhofstraße 48** ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. Februar zu vermieten.

*2.2. **Berderstraße 92** ist im 4. Stock rechts ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* **Morgenstraße 16** ist im 2. Stock rechts ein gut möbliertes, heizbares Zimmer, nach der Straße gehend, sofort zu vermieten. Preis 10 Mark.

*** Ein Zimmer mit Kost**

ist zu vermieten: **Kaiserstraße 32** im 3. Stock.

*** Zwei Zimmer**

im 2. Stock, unmobliert, ineinandergehend, sind sogleich oder später zu vermieten: **Jasanystraße 6** (Wiener Hof).

*** Zähringerstraße 96,** gegenüber dem

schöne Zimmer sogleich oder später an 1 oder 2 bessere Herren zu vermieten. Näheres 2 Stiegen hoch.

Pension-Anerbieten.

Eine Dame findet gute Pension in seinem Hause. Näheres **Zähringerstraße 84** im 3. Stock.

Atelier,

ein geräumiges, mit Nordlicht und Oberlicht, ist **Leopoldstraße 7b** (am Plage) per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Werkstätte zu vermieten.

3.2. **Scheffelstraße 55** ist eine große, helle Werkstätte auf April zu vermieten.

Werkstatt

zu vermieten. Näheres **Amalienstr. 65**, 4. Stock.

Stallung zu vermieten.

* **Friedenstraße 9** ist eine schöne Stallung für 2 Pferde sammt Burdenzimmer und Heubelcher auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres **Friedenstraße 9** oder **Douglasstraße 11.**

Stall,

ein schöner, für 2 bis 3 Pferde, event. auch Wohnung von 3 hübschen Zimmern, Bad, Burdengeleß, sofort oder später zu vermieten. Näheres **Uhlendorferstraße 6**, parterre.

Dienst-Antrag.

Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht. Näheres **Ludwigsplatz 61** im Laden.

2.2. Ein solides, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und Hausarbeiten pünktlich verrichten kann, findet sofort oder auf 15. Februar Stelle: **Kronenstraße 43** im 2. Stock.

*2.2. Ein ordentliches, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten wird auf 1. Februar gesucht: **Zähringerstraße 21**, Laden.

Hypothek.

Auf II. Hypothek werden für 2 prima Objekte hier 80 000-90 000 Mk. zu 4 1/2 % sofort oder später gesucht. Direkte Offerten ohne Vermittlung unter Nr. 379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tüchtige Büglerinnen

finden sofort dauernde Beschäftigung.

Dampfwaschanstalt

August Pfützner.

3.1. Suche per 15. Februar eine tüchtige, gewandte

Modistin,

selbstständige Arbeiterin, auf Jahresstellung. Dieselbe kann sich in der Zwischensaison als Verkäuferin ausbilden. Geschäft Sonntags geschlossen. Offerten mit Zeugnissen, Photographie u. Gehaltsansprüchen an

J. Bass, Pforzheim.

Frankfurt a. M.
Neue Kräme
N^o 20
THEE
HEINR. WILH.
SCHMIDT
Gegründet
1730
Proben zu Dienst
Verkaufsstellen durch
Plakate erkennbar.

Wollblumen-Pastillen

empfehl
G. Oehler, Hofconditor,
Herrenstraße 18. **Telephon 332.**
Niederlage: **L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.**

Spizwegerich-Bonbons

in Packeten zu 10 Pfg. empfehl
Emil Röderer, Conditorei,
Ecke Waldborn- und Röhlingerstraße.

Friedrichsdorfer Zwieback

stets frisch
empfehl
M. Giebel, Conditorei,
201 Kaiserstraße 69.

Marmeladen:

Melange	per Pfd.	30 Pfg.,
Mirabellen	"	40 "
Apricosen	"	50 "
Preiselbeeren	"	50 "
Rhein. Apfelkraut	"	60 "
" Apfeligelée	"	60 "

empfehl
A. Baumann Nachf.,
3.2. Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Bouillon-Extract



gibt durch Aufgießen von nur
heißem Wasser eine vorzügliche
Fleischbrühe.

**Berliner Pfannkuchen,
Zaustenfuchlein**

in bekannter Güte empfehl
M. Giebel's Conditorei,
69 Kaiserstraße und 201.

5.3. Von der Reise zurück.
Georg Meyer,
pract. Zahnarzt, Kaiserstraße 153.
Sprechstunden: 9-12 Uhr und 2-6 Uhr.

Aerztliche Anzeige.
Dr. H. W. Clauss, pract. Arzt,

wohnt von heute an
Waldhornstrasse 25, Ecke der Kaiserstrasse
(im Neubau des Herrn W. Jahraus).

6.1. Sprechstunden: 9 bis 10 Uhr Vormittags.
2 bis 3 Uhr Nachmittags.

Wie bereite ich meinen Caffee?

fragt sich heute manche Hausfrau, irreführt durch die zahlreichen, vielfach
als neue Erfindungen und mit allerhand teureren Zugaben angepriesenen Fabrikate.

6.6. Unsere Großmütter nahmen:
Bohnen-Caffee, dazu
Aecht Franck-Caffee,
gute Milch und Zucker,
blieben gesund und wurden recht alt dabei.

Wer den Bohnen-Caffee nicht vertragen kann, nimmt schon seit
Jahrzehnten
Franck's Früchten-Caffee,
oder
Franck's Homöopathischen
Gesundheits-Caffee
von **Heinr. Franck Söhne, Ludwigsburg** u.

13 Fabriken im In- und Ausland und **36 höchste Aus-**
zeichnungen zeugen von der unvergleichlichen Güte dieser
Kaffee-Zu- und Ersatzmittel.

Achtung Belgemälde!

Man kaufe keine Gemälde mehr, bevor man sich überzeugt hat von dem billigen
Preis bei **J. A. Leiner, Leop. Ziegler's Nachf., Kaiserstraße 111, Eingang**
Karlstraße. Einrahmung von Bildern und Spiegeln aller Art vom Einfachsten
bis zum Feinsten. Für die Echtheit der Gemälde wird garantiert.

Da der §. 74 des neuen Handelsgesetzbuches seit 1. Januar 1898 in
Kraft getreten ist, habe ich unter dem gleichen Datum die bisher von der Firma
L. Hack betriebene Pianoforte-handlung mit allen Aktiven und Passiven
auf eigene Rechnung übernommen und werde das Geschäft unter der Firma
M. Hack in gewohnter Weise weiter führen.

Indem ich bitte, das der alten Firma in so reichem Maße entgegenge-
brachte Wohlwollen auch auf mich übertragen zu wollen, zeichne hochachtend

Martin Hack.

32.

Leipheimer & Mende,

Kaiserstrasse 86/88.

Grossh. Hoflieferanten.

en gros & en détail.

Neuheiten in Ballstoffen.

Schwere Damassés und Brocatstoffe,
Moiré velours und Moiré travers,
Foulard, Surah und Bengaline,
Duftige Gaze und Tull-Chenille,
Ballatlasse, Tarlatane und Baumwolltüll.

Wollene und halbseidene Fantasiestoffe in prachtvollen Lichtfarben und neuesten Dessins.

Flammer's Ideal-Seife

Kein Kochen der Wäsche mehr. — Halbe Arbeit, halbes Geld, halbe Zeit.
Grösste Reinheit und Schonung der Wäsche. Alleinige Fabrikanten: Kraemer & Flammer, Heilbronn a. N.

Messina-Orangen,

Dgd. 40, 60, 80 Pf.

Frische

italienische Hahnen

zu sehr billigen Preisen,

Prima neapolitanischen Blumenkohl

in Körben von 18 bis 20 Stück
zu billigsten Tagespreisen

J. Della-Bona,

Douglasstrasse 32.

Holländ. Schellfische

heute frisch eintreffend bei

H. Baumann,

Kreuzstrasse 10 bei der kleinen Kirche.

I^a Holl. Schellfische

empfiehlt

A. van Venrooy,

Ecke Leopold- und Sofienstrasse.

I^a holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei

Adolf Koerner,

Ecke der Westend- und Sofienstrasse 66.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß heute
Mittag 2 Uhr unsere liebe Mutter, Grossmutter und ~~Urgrossmutter~~

Frau Amalie Bauer,

Wittve des Grossh. Bezirksarzts B. Bauer,
versehen mit den hl. Sterbesakramenten, sanft entschlafen ist.
Karlsruhe, den 12. Januar 1898.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag Mittag 3 Uhr statt.
Blumenspenden bittet man im Sinne der Entschlafenen zu
unterlassen.

Dies statt jeder besonderen Anzeige.

Dankagung.

Für die vielfachen Beweise herzlicher Theilnahme, welche
uns bei dem Tode des nun in Gott ruhenden

Geheimerath's a. D. Anton Walli

gegeben wurden, sprechen wir unseren tiefgefühlten Dank aus.

Karlsruhe, den 13. Januar 1898.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Holländ. Mustern
empfehl
C. Cartharius.

Garantirt reines
Schweineschmalz
per Pfund 48 Pfg., bei 5 Pfund 45 Pfg.
empfehl

A. Baumann Nachf.,
Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

Kulmbacher Bier

(Mönchshof)
in $\frac{1}{1}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen
bei C. Cartharius,
Karlststraße 13 a.

„APENTA“

Das Beste Ofener Bitterwasser.

Siehe Bericht aus der Klinik des

Geheimraths Professor Gerhardt

in der *Berliner Klinischen Wochenschrift* vom 22 März, 1897, über
Versuche, welche den Erfolg des Apenta Wassers bei Behandlung
der Fettsucht und dessen Einfluss auf den Stoffwechsel zeigen.

Käuflich bei allen Apothekern, Drogisten und Mineralwasser-Händlern.

Haupt-Depot: Bahm & Bassler, Karlsruhe.

Kaiserstrasse
187.

C. Berner,

zwischen Herren-
u. Waldstrasse.

Special-Geschäft für Damenkleiderstoffe.

Neuheiten der Ball-Saison:

Batiste u. Organdys, gestickt, in weiss und mit bunten Mustern,
Popelines, mit mattgeprägten kleinen Carros, in schönen Lichtfarben,
Armures travers mit versetzten, seidenen Schussfiguren,
Matlassées, halbseidene, in neuen, eleganten Abendfarben,
Alpaccas, uni und mit hübschen Fantasie-Effecten,
Bengalines in Seide, uni und façonnirt, in diversen Qualitäten,
Seidenfoulards in Lichtfarben, mit effectvollen Ramage-Mustern,
Damassés u. Brocatstoffe mit bunten, abgestuften Schattirungen,
Costume-Sammete in verschiedenen Qualitäten u. grossem Farbensortiment.

Grosser Maskenball

in der Festhalle Karlsruhe.

Samstag den 5. Februar 1898, Abends 8 Uhr.

Prämiiirung von Einzelkostümen u. Gruppen.

Ballorchester: die vollst. Kapellen des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
Kgl. Musikdirektor Böttge, und des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14,
Kgl. Musikdirigent Liese.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.